



Struers Materialographie-Grundkurs 2018

Mittlerweile rituell findet jedes Jahr im September der Materialographie-Grundkurs der Firma Struers in den Räumlichkeiten des IMFAA statt. Vom 25. bis 27. September fanden sich die Teilnehmer unterschiedlichster Firmen aus ganz Deutschland in der Hochschule ein.

Den Start am Dienstagmorgen bildeten Vorträge zur theoretischen Einführung in die materialographische Präparation. Neben theoretischen Grundlagen wurde den Teilnehmern in zahlreichen „do it yourself“-Sessions auch der praktische Umgang mit Trennmaschine, Einbettpresse, Schleif- und Polierautomaten beigebracht. Von Seiten des IMFAA wurde wieder der Bereich Materialmikroskopie betreut, bei dem die Teilnehmer ihre selbst erstellten Schlitze direkt am Lichtmikroskop dokumentieren konnten und auch die Gefüge erklärt bekamen. Mit einer Abendveranstaltung klang der erste Tag stilvoll aus.

Vom Gmünder Torplatz als Startpunkt ging es im bekannten Oldtimerbus „Sonja“ nach Wasseralfingen auf den Braunenbergr. Eine Führung durch das Besucherbergwerk des Tiefen Stollens bot allen Teilnehmern faszinierende Eindrücke in die Welt unter Tage. Nach der doch etwas kühlen und finsternen Besichtigung klang der Abend in der Gaststube vor dem Tiefen Stollen gemütlich aus. Für die Verpflegung sorgte standesgemäß ein Bergwerks-Menü mit dazu gehörigem „Hopfen-Malz-Trunk“ aus der Region.

Weiter ging es sowohl am Mittwoch als auch am Donnerstag mit interessanten Vorträgen zur Präparation und Mikroskopie sowie mit der Vertiefung der praktischen Arbeiten. Nach anstrengenden aber lehrreichen drei Tagen können Teilnehmer, „Struersianer“ und IMFAA-Mitarbeiter auf einen wieder einmal erfolgreichen Materialographie-Workshop zurückblicken.